

Bereichsprogramm 2025-2029

Schuleinheit: Fortuna Primar

Das wollen wir erreichen		Planung			
		25/26	26/27	27/28	28/29
1	Pädagogische Haltung: Die Stadtschule lebt eine gemeinsame pädagogische Haltung im Sinne der neuen Autorität.				
1.1	Ziele folgen zu einem späteren Zeitpunkt				
2	Partizipation: Die Stadtschule Chur stärkt die Schüler- und Schülerinnenpartizipation, indem sie Strukturen schafft, in denen die Anliegen der Schülerinnen und Schüler gehört werden, um mit ihnen in die Diskussion für Lösungsansätze zu gehen.				
2.1	Ab SJ 25/26 findet auf Klassenebene min. alle 2-3 Wochen ein Klassenrat statt.				
2.2	Bis SJ 26/27 ist eine schuleinheitsübergreifende Struktur für den Klassenrat erarbeitet (Ablauf, Protokoll, Umgang mit Beschlüssen...)				
2.3	Ab SJ 25/26 gibt sich die Schüler-Organisation einen Namen und ist im Schulhaus etabliert, so dass alle Schüler und Schülerinnen wissen, was das ist und was sie macht.				
2.4	Bis SJ 26/27 wird eine Struktur für die Schüler-Organisation erarbeitet (Ablauf, Protokoll, Umgang mit Beschlüssen...)				
2.5	Bis spätestens SJ 28/29 wird der Fortuna Primar-Rat zusätzlich zur Schüler-Organisation wieder eingeführt und findet zweimal jährlich statt. Er dient zur transparenten Information von Beschlüssen und soll ein verbindendes Element in der Schuleinheit darstellen.				

3	Qualitätssicherung und -entwicklung: Durch eine offene und positive Fehler- und Feedbackkultur in allen Bereichen der Stadtschule Chur erhalten wir wichtige Hinweise über die bestehende Qualität sowie stetige Verbesserungs- und Entwicklungschancen.				
3.1	Bis Ende SJ 27/28 werden stufengerechte Feedbackvarianten erarbeitet, welche mindestens einmal jährlich ein Schüler-Feedback an die Lehrperson ermöglichen. Die Form der Auswertung der SuS-Feedbacks ist definiert.	■	■	■	
3.2	Kollegiale Gruppencoachings werden min. zweimal pro Jahr durchgeführt (individuell auch öfters möglich) und es werden pädagogische Konferenzen zum Thema Feedbackkultur durchgeführt (Schwarmwissen austauschen)	■	■	■	

4	Gesundheit und Zufriedenheit: Die Stadtschule schafft gesundheitsfördernde Rahmenbedingungen, um die Gesundheit und Zufriedenheit aller Mitarbeitenden sowie der Schülerinnen und Schüler in Ergänzung zu ihrem eigenverantwortlichen Handeln nachhaltig zu stärken und gezielt zu fördern.				
4.1	Das Team der Schuleinheit Fortuna Primar wurde auf das SJ 25/26 in wesentlichen Teilen neu konstituiert. Es ist eine zentrale Aufgabe das Team in den kommenden vier Jahren zu festigen sowie Teamwerte und Teamgeist zu pflegen und aktiv zu gestalten. Dies geschieht darin, dass bewusst gemeinsam Zeit verbracht wird (Pausen, Mittag, Tagesrandzeiten), der Austausch aktiv gesucht und Teamanlässe besucht werden.	■	■	■	■
4.2	Auf Ebene der Schülerinnen und Schüler wird mittels Mitsprache und Mitbestimmung (vgl. Schüler-Organisation) und einem positiven Lernklima in den Klassen und über das ganze Schulhaus der Gesundheit Rechnung getragen.	■	■	■	■